

# ***PARTNER – REISEN***

## **Grund-Touristik GmbH & Co. KG**

Everner Str. 41, 31275 Lehrte, Tel. 05132-58 89 40, Fax 05132-82 55 85, E-Mail: [Info@Partner-Reisen.com](mailto:Info@Partner-Reisen.com)

### **3-tägige Busreise zur Potsdamer Schlössernacht 20.08.-22.08.2021**

*Sonderreise für den Landfrauenverein Burgdorf und anderer interessierter Teilnehmer*

*Reiseleitung: Doris & Herbert Hübner*

Die Potsdamer Schlössernacht ist seit Jahren ein Höhepunkt im brandenburgischen Veranstaltungskalender. Beeindruckende Illumination der Prachtbauten in Sanssouci, ein hochkarätiges Musikprogramm und kulinarische Höhepunkte sind die Zutaten zu einem Sommerfest der Superlative. Darüber hinaus sind Sie bei dieser Reise auf den Spuren von Herrn Ribbeck auf Ribbeck und vom Alten Fritz unterwegs.

#### **Programmablauf:**

##### **1. Tag: Schloss Ribbeck & Abendfahrt auf der Havel**

Am späten Vormittag treffen Sie in Brandenburg an der Havel Ihren Guide und danach geht es zum Domstiftsgut Mötzow, wo ein leckeres „Bohnenbuffet“ für Sie angerichtet ist. Danach erreichen Sie Schloss Ribbeck zu einer Führung. Schloss Ribbeck hatte einst Theodor Fontane in seinen Bann gezogen. Flaniert man heute durch das neobarocke Schloss mit dem pittoresken Dorfensemble des ehemaligen Gutshofs oder durch den „Deutschen Birnengarten“, kommt man nicht umhin, dem Zauber zu erliegen. Nach dem Rundgang müssen natürlich noch die berühmten Ribbecker Birnen zur Geltung kommen – auf Ihrer Reise in Form einer Verkostung des dort gebrannten Birnenbrandes. Am Nachmittag erreichen Sie Ihr Hotel: das „Seminaris SeeHotel“ in Potsdam in sehr schöner Lage, direkt am Templiner See gelegen. Anschließend folgt der Höhepunkt des Tages: Ab Potsdam geht es mit dem Havelschiff zur Rundfahrt „Nächtliche Schlösserimpressionen“ – da an diesem Abend schon die Schlössernacht mit ihren Illuminationen läuft, ist die Aussicht vom Schiff aus ganz besonders schön. Und nebenher genießen Sie an Bord Ihr Abendmenü.

##### **2. Tag: Potsdam & Schlössernacht**

Am Vormittag erkunden Sie mit Ihrem Guide Potsdam. Zunächst geht es mit dem Bus u.a. durch die Russische Kolonie Alexandrowka und zur sagenumwobenen Glienicker Brücke. Danach erkunden Sie zu Fuß die Potsdamer Altstadt, dessen bekanntestes Quartier sicher das "Holländische Viertel" mit seinen charmanten Häusern und den vielen kleinen Läden und Kneipen ist. Hier hat das Leben noch viel von der Ursprünglichkeit bewahrt. Dem politisch und religiös toleranten preußischen Kurfürsten ist es zu verdanken, dass sich die damals technologisch fortschrittlichen Holländer und später auch die Hugenotten und andere Glaubensflüchtlinge in Potsdam und ganz Preußen niederließen. Der Nachmittag bleibt zur freien Verfügung, bevor Sie dann am Abend den Park Sanssouci besuchen. Das Weltkulturerbe des Parks Sanssouci bildet am 14. und 15. August 2020 den prunkvollen Rahmen für zwei Sommernächte unter dem französisch-inspirierten Motto „Les rendez-vous au Park Sanssouci“. Der Abend ist eine Mischung vieler Couleur, mit Kleinkunst und großer Akrobatik, musikalischer Unterhaltung und kulinarischen Genüssen, gespickt mit Lichtinstallationen, die den wunderschönen Park ins Rampenlicht rücken.

##### **3. Tag: Brandenburger Land & Heimreise**

Nach einem späten Frühstück starten Sie mit Ihrem Guide zu einer Rundfahrt durch das Brandenburger Land. Sie besuchen das Schloss Rheinsberg mit seiner schönen Gartenanlage. Das am Ostufer des Grienericksees gelegene Schloss gilt als Musterbeispiel des sogenannten Friderizianischen Rokokos und diente auch als Vorbild für Schloss Sanssouci. Friedrich der Große verbrachte als Kronprinz die glücklichste Zeit seines Lebens in Rheinsberg. Es war seine Probierstube, wo er innovative Gestaltungsideen entwickelte, um sie später in Sanssouci mit großer Meisterschaft zu vollenden. Anschließend erreichen Sie Neuruppin. Neuruppin gilt bisweilen als „preußischste aller preußischen Städte.“ Zum Gedenken an den hier geborenen Dichter trägt sie den Beinamen „Fontanestadt“. 1688 wurde Neuruppin eine der ersten Garnisonsstädte Brandenburgs. Hier war Kronprinz Friedrich, der spätere „Alte Fritz“ (Friedrich II) 1732–1740 Inhaber des Kronprinzen-Regiments. Nach einem Spaziergang durch den Stadtpark werden Sie zu einer leckeren Kaffeetafel erwartet, bevor es wieder nach Hause geht.

#### **Leistungen:**

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Klimaanlage, WC und Kaffeeküche
- 2 Übernachtungen mit Frühstück im „Seminaris SeeHotel“ in Potsdam
- Mittagessen auf dem Domstiftsgut Mötzow als „Bohnenbuffet“
- Geführter Ausflug durch das Havelland, Eintritt und Führung Schloss Ribbeck inkl. Birnenschnaps-Verkostung
- Abendliche Havel-Schiffahrt mit Menü an Bord
- Stadtführung in Potsdam
- Eintritt zur „Potsdamer Schlössernacht“
- Geführte Rundfahrt durch das Brandenburger Land mit Besuch von Rheinsberg und Neuruppin
- Eintritt und individuelle Audioführung Schloss Rheinsberg
- Kaffeetrinken in Neuruppin
- Frühstückstüte auf der Anreise

(Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen)

*-Programmänderungen vorbehalten-*

**Preis: EUR 469,-**

**Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung: EUR 70,-**

**Anmeldungen bitte an:**

**Landfrauenverein Burgdorf, Frau Doris Hübner, Tel. 05136-86278**